

Museum für Ur- und Frühgeschichte Thüringens

Humboldtstr. 11
99423 Weimar

Tel: +49 (0) 3643 818300
Fax: +49 (0) 3643 818390

museum@tlda.thueringen.de
<http://www.alt-thueringen.de>

Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 26. August 2018 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben und sind geprüft.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



Museum für Ur-
und Frühgeschichte
Weimar Eingang
Amalienstraße

Parkplatz



Parken in der
Amalienstraße

Es ist ein allgemeiner Parkplatz vorhanden.

Es gibt 2 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist / sind nicht gekennzeichnet.

Stellplatzbreite: 250 cm.

Stellplatzlänge: 500 cm.

Entfernung des Stellplatzes für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 50 m.

Anmerkungen für den Gast: Die Amalienstraße ist eine Einbahnstraße. Ein- und Ausladen auf der Seite dürften kein Problem sein.

Bushaltestelle Posseckscher Garten - Linien 2/4/5/6/8



Haltestellenschild
Amalienstraße



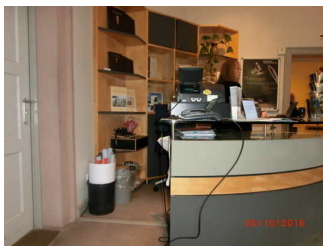
Leitlinie
Bushaltestelle

Entfernung der Haltestelle für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 60 m.

Es sind keine schriftlichen Haltestelleninformationen vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Niederflrbusse mit Einstiegsklappe.

Kasse im Museumsshop



Kasse

Das Kassendisplay/die Preisangabe an der Kasse ist gut erkennbar (z.B. groß oder schwenkbar).

Museumsshop



Multimedia-Guide
und Hörschleife,
Audio-Guide

Sanitärraum vorhanden: [Öffentliches WC im Erdgeschoss](#)

Anmerkungen für den Gast: Hier können, Audio-Guide, Multimedia-Guide und Hörschleifen ausgeliehen werden.

Ausstellung konzipiert als Rundgang



Fragentisch
interaktiv



Exponat zum
Riechen



Filmvorführungen in
der Ausstellung

Kasse vorhanden: [Kasse im Museumsshop](#)

Informationen zu den Exponaten werden schriftlich vermittelt. Es gibt akustische Informationen zu den Exponaten. Es gibt olfaktorische Informationen zu den Exponaten. Informationen zu den Exponaten werden in leichter Sprache bereitgestellt. Informationen zu den Exponaten sind als fotorealistische Darstellung vorhanden.

Technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung: Audio Guide Technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung: Multi-Media Guide Technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung: Filme

Anmerkungen für den Gast: Das Ausstellungskonzept ist ein Rundgang in der 1. und 2. Etage. Die Brandschutztüren sind immer offen. Der Fußboden ist mit hellem Linoleum ausgelegt. Der schmalste Durchgang mit 85 cm ist am "Jungsteinzeit-Holzhaus". Hier ist eine Rampe mit 11% Neigung auf 3m Länge.

Öffentliches WC im Erdgeschoss



WC-Tür und
Wegeleitsystem



WC und
Waschbecken

Die Toilette gehört zu: [Museumsshop](#)

Anmerkungen für den Gast: Der Notruf geht zur Kasse.

Technische Hilfsmittel

Es gibt keinen Alarm.

Es gibt keine induktive Höranlage am Schalter/Tresen/an der Rezeption.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Andere Hilfsmittel Audioguides

Andere angebotene Hilfsmittel: Höckerchen zum Ausleihen.

Audio-Guide vorhanden. Multi-Media Guide vorhanden. Filme vorhanden.

Es werden Führungen für Menschen mit Behinderung angeboten.

Es werden Führungen für Menschen mit Hörbehinderung angeboten.

Es werden Führungen für gehörlose Menschen (in Gebärdensprache) angeboten.

Anmerkungen für den Gast: Für die Ausstellung werden Audio-Guide angeboten in englischer und deutscher Sprache. Für Audio-Guide und das Tour-Guidesystem können 3 Halsringschleifen an der Kasse ausgeliehen werden.

Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

Aufzug



Der Aufzug

Über den Aufzug sind zu erreichen: [Wege im Foyer](#), [Rundweg durch die Ausstellung](#)

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird optisch bestätigt.

Alternative zum Aufzug: [Stufen Museumsshop](#), [Treppe im Museum](#), [Rampe zu Kasse, Shop, WC und Aufzug](#)

Führung



Multimedia-Guide
mit Hörschleife und
Audio-Guide

Es werden Führungen für Menschen mit Hörbehinderung angeboten.

Es werden Führungen für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen angeboten.

Die Gästeführer sind so ausgebildet, dass Menschen mit Hörbehinderung an jeder Führung teilnehmen können.

Die Gästeführer so ausgebildet, dass gehörlose Menschen an jeder Führung teilnehmen können.
(Führung in Gebärdensprache)

Es ist eine Voranmeldung für die Führung notwendig.

Es werden für Menschen mit Hörbehinderung Führungen mit FM-Anlagen ermöglicht (z.B. Kopfhörer, Halsringschleifen).

Anmerkungen für den Gast: Audio-Guide in englischer und deutscher Sprache werden ausgeliehen und Audio-Führungen in leichter Sprache. Für die Multimedia-Guide stehen Hörschleifen zur Verfügung. Für blinde Menschen Hörführung in Audiodeskription mit selbstauslösenden Hörstationen mit Sono Beacons und Orientierungshinweisen und ein taktiler Lageplan sind vorhanden. Führungen für Gästegruppe mit Rollstuhl bis 10 Personen.